

**Sehr geehrte/r BildungswerkleiterIn!**  
**Sehr geehrte/r AnsprechpartnerIn für Bildung in der Pfarre!**

## Bildung in Krisenzeiten...

...relativiert „Krise“, steuert gegen Schwarz-Weiß-Szenarien und zeigt Wege aus der „Krise“ auf!

Gilt es doch allein schon die Rolle der Medien zu hinterfragen ... sich eine MEINUNG zu BILDEN, sei es im Falle der Wirtschaftskrise oder des Krieges im Gaza-Streifen, sei es in der Energie-Debatte oder in der Jahre langen sog. Bildungsdebatte über eine Bildungsreform in Österreich und viele Themen mehr, wo ein eigener STANDPUNKT gefragt ist.

Wir möchten Ihnen auf jeden Fall gleich jetzt im Januar unsere Vorschlagsthemen präsentieren und unsere Servicemöglichkeiten dazu anbieten: KA-Jahresthema: Gelin-

gendes Altern, Termine und Orte für Regionaltreffen 09 zur frühzeitigen Terminplanung, Schwerpunktreihe 09 – der Studientag ist gleichzeitig die Auftaktveranstaltung mit Programmpräsentation, Anregung für Gesprächsrunden mit Andersgläubigen/meist mit Migrationshintergrund, eine „andere“ Kreuzwegsmeditation, LimA (Lebensqualität im Alter), Eltern-Bildung... etc.

Auf gute Zusammenarbeit im kommenden BILDUNGSJAHR 2009

Ihr Bildungswerk-TEAM

## Neue Rückmeldungsformulare

Auf Grund von neuen Förderrichtlinien des Ministeriums mussten unsere Rückmeldeformulare für Veranstaltungen ab 2009 adaptiert werden. (Der ungefähre Frauenanteil muss bekannt gegeben werden). Wir ersuchen Sie, bitte nur mehr das beigefügte Formular zu verwenden.

Wir ersuchen um die Rückmeldung Ihrer Bildungsveranstaltungen halbjährlich mittels beigefügter Liste oder per E-mail.

(Das Formular finden Sie auch auf unserer KBW-Homepage [bildung.graz-seckau.at](http://bildung.graz-seckau.at) unter „Pfarrliche Bildungswerke/ Veranstaltungsmeldungen“)

Diese Meldungen der Veranstaltungen in Ihrer Pfarre an uns sind sehr wichtig: Die Zahlen geben einen Überblick über die Bildungsaktivitäten in der gesamten Diözese und sind erforderlich, damit die KBW-Diözesanstelle ihre Serviceleistungen für Sie weiter aufrechterhalten kann.

### runde . bildung

Im Frühjahr 09 laden wir Sie [wieder] zu regionalen Bildungstreffen der BildungswerkleiterInnen bzw. AnsprechpartnerInnen für den Bildungsbereich der einzelnen Pfarren ein, um einander kennen zu lernen, Erfahrungen auszutauschen, sowie aktuelle Informationen aus der Diözesanstelle zu erhalten. Sie bekommen dafür noch eine gesonderte EINLADUNG, finden hier aber schon die geplanten Termine für die einzelnen Dekanate, damit Sie sich den Termin rechtzeitig vormerken können. (Falls ein anderes Dekanats-Treffen terminlich oder fahrtechnisch besser für Sie passt, bitte an uns rückmelden, gerne sind Sie auch dorthin eingeladen!)

noch nicht fixiert	Dekanate Voitsberg, Rein:
Di 10.3.09	Dekanate Feldbach, Gleisdorf: 19:00 Uhr, Feldbach
Di, 10.3.09	Dekanate Oberes Ennstal, Admont: 19:30 Uhr, Stainach
Do 12.3.09	Dekanat Murau: 19:00 Uhr, Murau
Fr 13.3.09	Dekanate Deutschlb., Leibnitz, Radkersburg: 19:30 Uhr, Jagerberg
Di 17.3.09	Dekanate Waltersdorf, Hartberg, Vorau: 19:30 Uhr, Ilz
Di, 17.3.09	Dekanate Bruck, Mürztal: 19:00, Kindberg
Mo, 23.3.09	Dekanat Judenburg: 19:00 Uhr, Judenburg
Do 26.3.09	Dekanate Birkfeld, Weiz, Vorau: 19:00 Uhr, Weiz
Do, 26.3.09	Dekanate Graz-Stadt: 19:00, Pfarre Herz Jesu
Di 31.3.09	Dekanat Graz-Land: 19:00 Uhr, Heiligenkreuz a.W.
Mi 1.4.09	Dekanate Knittelfeld, Leoben: 19:00 Uhr, Kammern

# Paulusjahr

Den Pfarren unserer Diözese stellen Studentinnen und Studenten der Theologischen Fakultät der Universität Graz im Paulusjahr ihre Arbeit und ihr Wissen zur Verfügung.

Die Kosten für einen Vortrag betragen 60,- € plus Fahrtkosten. Im Rahmen des Paulusjahres wird jede dieser Veranstaltungen vom KBW mit 50,- € unterstützt.

Zur Auswahl stehende Themen:

- Reisewege der Antike – erklärt anhand der Via Egnatia
- Die Mysterien von Eleusis. Religiöse Vielfalt zur Zeit des Paulus
- Missionsstrategie(n) bei Paulus
- Philippi – die erste christliche Gemeinde Europas
- Erstverkündigung bei Paulus am Beispiel des Thessalonicherbriefes
- „Das Evangelium, das ich verkündigt habe, stammt nicht von Menschen“ [Gal 1,11]. Ausgewählte Kernthemen der paulinischen Theologie
- Homosexualität bei Paulus – ein Beitrag zu aktuellen Diskussionen

**Nähere Informationen und Buchung bei:**

**Gaby Bäckenberger, 0316/8041-342 oder 0676/8742-2342, gaby.baeckenberger@graz-seckau.at**

**Eine Kooperation von Katholischem Bildungswerk, Theologischer Fakultät und Pastoralamt.**

Einladen dürfen wir auch zur Paulus-Veranstaltungsreihe des Pastoralamtes in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk:

- **10. März 2009**, 19.30 Uhr, Pfarrheim Deutschlandsberg „Auferstehungsverkündigung bei Paulus“ mit Dr. Anton Schrettle
- **17. März 2009**, 19.00 Uhr, Pfarrheim Bruck an der Mur „Attraktivität paulinischer Gemeinden“ mit Dr. Josef Pichler
- **19. März 2009**, 19.30, Pfarrheim Feldbach „Zur Freiheit hat uns Christus befreit“ mit Dr. Anton Schrettle
- **24. März 2009**, 19.30 Uhr, Pfarrsaal Stainach „Auferstehungsverkündigung bei Paulus“ mit Dr. Anton Schrettle
- **31. März 2009**, 19.00 Uhr, Pfarrheim Bruck an der Mur „Auferstehungsverkündigung bei Paulus“ mit Dr. Anton Schrettle
- **1. April 2009**, 19.30 Uhr, Schule des Daseins im Stift St. Lambrecht „Berufung bei Paulus und die Bedeutung von Ostern“ mit Dr. Josef Pichler
- **5. Juni**, 20 Uhr oder 21 Uhr, Stadtpfarrkirche Hartberg „Paulus – ein Frauenfeind?“ mit Dr. Josef Pichler

# Gelingendes Altern

Die Katholische Aktion hat das heurige Jahr unter das **Schwerpunktthema „Gelingendes Altern“** gestellt. Mitte Februar wird es dazu eine eigene **Angebotsbroschüre** geben, gemeinsam herausgegeben von allen KA-Teilorganisationen, die für Auswahl und Buchung von Veranstaltungen (Vorträgen, Seminaren etc.) in den Pfarren der Diözese zur Verfügung steht.

Am Samstag, 24. 1., von 9.30 bis 14.00 Uhr laden wir Sie herzlich zur **Gesellschaftspolitischen Tagung zum Jahresthema „Gelingendes Altern“ ins Bildungshaus Mariatrost** ein.

Hauptreferentin Lo von Gienanth, Autorin, Journalistin, Moderatorin, die selbst der Generation 60+ angehört, wird in ihrem Statement „Was heißt denn hier alt – Anstiftung zum Eigensinn“ mit Klischees zum Thema Alter aufräumen. In fünf Workshops können Sie sich jeweils intensiver mit einer Spezialthematik auseinander setzen: Information und Austausch eingeschlossen.

Info und Anmeldung bei Elisabeth Fuchs: Tel. 0316/8041-838, elisabeth.fuchs@graz-seckau.at

**Top-Referentin: Dr.<sup>in</sup> Herrad Schenk – Vorhang auf für die neuen Alten! – 2.–4. April 2009**

Das KBW lädt in Kooperation mit dem Bildungshaus Mariatrost die bekannte und beliebte deutsche Referen-

tin und freie Schriftstellerin Herrad Schenk in die Steiermark ein. Frau Dr.<sup>in</sup> Schenk hat mit einem Thema aus dem Bereich der Gerontologie promoviert. Sie steht dem KBW für zwei Vorträge zum Jahresthema der KA und dem BH Mariatrost für einen Abend zur Verfügung.

**Murau: Donnerstag, 2. 4. 2009, 16:00 Uhr**, Hotel Lercher, **„Vorhang auf für die neuen Alten!“**, KBW in Kooperation mit dem Steirischen Seniorenbund, Stadtgruppe Murau und Umgebung

**BH Mariatrost: Freitag, 3. 2. 2009, 19:30 Uhr**, **„Frauen in den besten Jahren“**, BH Mariatrost

**Samstag, 4. 4., 19:00 Uhr – DIESER TERMIN IST NOCH ZU HABEN!!!**

Wenn Sie Herrad Schenk mit ihrem Thema „Vorhang auf für die neuen Alten!“ am 4. 4. in Ihre Pfarre einladen möchten (Pfarre in der Süd-, Ost-, Weststmk. mit einer Fahrzeit: von Graz aus höchstens eine Stunde), dann melden Sie sich bitte so rasch wie möglich bei

Mag.<sup>a</sup> Ulrike Seifert, ulrike.seifert@graz-seckau.at, 0676/8742-2444.

[Das Honorar für die Referentin wird gestützt und die Kosten für die Pfarre belaufen sich nur auf € 60,- inkl. Fahrtspesen.]

# LimA – Lebensqualität im Alter

LimA – Lebensqualität im Alter, ein Trainingsprogramm zur Förderung von Gedächtnis, Bewegung, Alltagsfähigkeiten und Lebenssinn. LimA wendet sich an Menschen ab 55. LimA-Gruppen treffen sich einmal wöchentlich, zehn Mal in der Folge. Schnupperstunden sind kostenlos, ein LimA-Kurs ist ab 12 TeilnehmerInnen

LIMA

nen startklar. Die Kosten für eine 10-teilige Seminarreihe betragen pro Person 60,- Euro. Dieses Angebot kann in allen Pfarren der Steiermark angeboten werden. Wenn Sie in Ihrer Pfarre eine kostenlose Schnupperstunde durchführen möchten, dann melden Sie dies bitte im KBW bzw. unter [lima@graz-seckau.at](mailto:lima@graz-seckau.at)

## Technik in Kürze

Technik in Kürze – **Computer & Co für neugierige Junggebliebene 50+** ist ein Angebot des Katholischen Bildungswerkes der Diözese Graz-Seckau für SeniorInnen, die in 4 Modulen Fertigkeiten und Erfahrungen im Umgang mit der neuen Technik erwerben können. (siehe Folder)

Voraussetzung für die Durchführung dieser Kurse ist die Zusammenarbeit mit einer Hauptschule oder Mittelschule in Ihrem Pfarrbereich, die einen Computerraum hat. Außerdem wird ein/e engagierte/r LehrerIn gesucht, der/die seine/ihre Erfahrung und seine/ihre pädagogischen Qualitäten zur Verfügung stellt. Ein sozialer Auftrag und Freude mit älteren Menschen zu arbeiten stellt natürlich eine gewisse Anforderung an die Lehrperson. Diese wird dann über das Bildungswerk als ErwachsenenbildnerIn honoriert.

Als AssistentInnen brauchen wir aber unbedingt SchülerInnen, die die SeniorInnen zusätzlich betreuen. Es hat



sich gezeigt, dass durch 6 bis 8 SchülerInnen pro Modul das Lernen für die SeniorInnen und der Austausch der Generationen untereinander eine freudige Bereicherung für beide Seiten darstellen. Den SchülerInnen wird für ihren Einsatz vom KBW mit Gutscheinen gedankt, die von diversen Firmen und ortsansässigen Betrieben gesponsert werden.

Das Katholische Bildungswerk übernimmt die Organisation, die Bewerbung und die Durchführung der Kurse.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Katholische Bildungswerk.

Tel. 0316/8041-345 oder E-mail: [kbw@graz-seckau.at](mailto:kbw@graz-seckau.at)

Projektbetreuung: Hannelore Wippel, Tel. 0664/44 66 796.

## Katholische Erwachsenenbildung:

# KBW-Schwerpunktreihe 2009

Im Juni 2009 stellen wir Ihnen eine Liste mit Themen und ReferentInnen für eine weitere KBW-Schwerpunktreihe im November (7. bis 22. 11.) zur

Verfügung, diesmal unter dem Leitmotiv: Werte, Sinn und Freude – LEBENSFRAGEN an die Kirche.

## Sonderaktion: Pubertätsseminar kostenlos

Auf Grund der großen Nachfrage, und durch Unterstützung von Bund und Land ist es uns möglich weitere **10 kostenlose Pubertätsseminare** an Pfarren zu vergeben.

Das dreiteilige Seminar „**Wenn sie uns über den Kopf wachsen**“ für Eltern von Kindern ab 10 Jahren ist in seinem Design ganz auf die Situation und die Bedürfnisse der Eltern von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen abgestimmt. Es wird von Eltern gerne genutzt, um sich auf die Pubertät ihrer Kinder einzustimmen.

Nähere Informationen: Ulrike Brantner, E-Mail: [eltern-bildung@graz-seckau.at](mailto:eltern-bildung@graz-seckau.at), Tel. 0316/8041-252



Bitte merken Sie schon jetzt folgenden Termin vor: **KBW-Studentag 2009 am Samstag, 7. November**

## Ausbildung:

# Elternbildnerinnen/Elternbildner

Mit dem Einführungs- und Informationstag am 26. September 2009 startet das Katholische Bildungswerk den nächsten Ausbildungslehrgang für Referentinnen und Referenten in der Elternbildung im Kongress- und Tagungszentrum Schloss Seggau bei Leibnitz. Dieser Lehrgang wird mit dem Schwer-

punkt Schulalter und Pubertät durchgeführt, umfasst 300 Unterrichtseinheiten und setzt eine pädagogische Ausbildung voraus. Dauer der Ausbildung: Oktober 2009 bis März 2011.

Nähere Information: Astrid Fink-Gradl, Tel. 0316/8041-344, oder [astrid.fink-gradl@graz-seckau.at](mailto:astrid.fink-gradl@graz-seckau.at)

## Anregung:

# „Interkultureller Dialog in der Pfarre“

Gibt es in Ihrer Pfarre Begegnungen, Gesprächsrunden, gemeinsame Aktivitäten mit MigrantInnen, auch andersgläubigen MitbewohnerInnen in der Gemeinde? Wir wären sehr dankbar für Ihre Rückmeldung, ob und wie diese Angebote angenommen werden. Im nächsten Newsletter

möchten wir Ihnen Möglichkeiten und Modelle der „Interkulturellen Begegnung in der Pfarre“ vorstellen, da sind Ihre Erfahrungen sehr hilfreich für unsere Anregungen!

Info erbeten an: Mag.<sup>a</sup> Ulrike Seifert, Tel. 0676/8742-2444, [ulrike.seifert@graz-seckau.at](mailto:ulrike.seifert@graz-seckau.at)

# „Der andere Kreuzweg“

Der südsteirische Künstler Wolfgang Garofalo hat 2008 nach mehr als zehnjähriger Arbeit einen Kreuzwegzyklus abgeschlossen und Mag. Hans Putzer, theologisch ausgebildeter Publizist, verfasste dazu Texte „zum Weiterdenken“, beides findet sich zusammengeführt in einem Bildband des MEMA-Verlages.

„Die Bilder haben eine große Vielfalt der Farbgebung ebenso wie der Technik, sie sind abstrakt und auch wieder figural, sicher modern zu nennen, andererseits schimmern Einflüsse bis zu Leonardo da Vinci durch, stupende Perspektiven wie in der Renaissance-Malerei: Eine übermenschliche Energie des Gekreuzigten ist spürbar, es entsteht der Eindruck, dass Christus ins Hier und Jetzt vom Kreuz steigt; erinnert die Grablegung an eine Faschingsauskehr,

*erweckt die durchwegs dynamische Pinselführung am zart kolorierten Aquarellhimmel einen neuen Morgen im Auf-erstehungsbild ...“ (Eine Kunstliebhaberin)*

Wenn Sie für die Fasten- und Osterzeit bzw. auch für die Lange Nacht der Kirchen am 5. Juni 09 für Ihre Pfarre auf der Suche nach einer „etwas anderen“ Kreuzweg-Meditation sind, ist Mag. H. Putzer gerne bereit, seine Texte zu lesen und die faszinierenden Bilder von W. Garofalo mittels Powerpointpräsentation zu zeigen. Die Bildmeditation ist sowohl für Kirchenräume als auch für den Pfarrsaal o. Ä. geeignet, Beamer und Leinwand sind dazu nötig.

Info und Buchung bei: Mag.<sup>a</sup> Ulrike Seifert, Tel. 0676/8742-2444, [ulrike.seifert@graz-seckau.at](mailto:ulrike.seifert@graz-seckau.at)

## Lange Nacht der Kirchen am 5. Juni 2009

Falls Sie von uns Unterstützung – ReferentInnen, Werbematerial u. Ä. – brauchen, bitte wenden Sie sich telefonisch oder per mail an Ihre Regionalbetreuerin Gaby Bäckemberger oder Mag.<sup>a</sup> Ulrike Seifert. Auch das übrige Team hilft Ihnen gerne weiter!

**Hofrat DDr. Hans Steiner** verstarb am 18. Dezember 2008 im Alter von 87 Jahren in Graz. Der 1921 in Irdning geborene Hofrat DDr. Hans Steiner leitete nahezu 40 Jahre das Katholische Bildungswerk in Bruck und schließlich in der Diözese Graz-Seckau. 1973 wurde Hofrat Steiner als Landes-Schulinspektor für Allgemein Bildende Höhere Schulen in den Landes-Schulrat berufen. Er war Vize-Bürgermeister von Bruck a. d. Mur, ab 1981 Landtagsabgeordneter und leitete von 1989 bis 2006 das international renommierte Diskussionsforum „Ennstaler Kreis“.

Im Vorstand des Katholischen Bildungswerks hat Hofrat Steiner bis zur letzten Periode mit großem Engagement mitgewirkt. Er initiierte vor Jahren gemeinsam mit Dr. Horst Pirker, dem Generaldirektor der Verlagsgruppe Styria, die „Weihnachtsbuch-Aktion“, so dass wir bis dato alljährlich unseren ehrenamtlichen und hauptamtlichen MitarbeiterInnen ein Buch-Geschenk als Dankeschön für die Zusammenarbeit zukommen lassen können.

Wir werden Hofrat DDr. Hans Steiner für seine Verdienste in der Katholischen Aktion, respektive im Bildungswerk, stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

